

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Stefanie Höcker
Telefon: +49 (0)841 89 38053
E-Mail: stefanie.hoecker@audi.de

12. September 2008

Audi kommt erneut als Spitzenreiter nach Spanien

- **Neun Punkte Vorsprung in der DTM für Timo Scheider**
- **Auch Mattias Ekström noch mit Titelchancen**
- **Spanierin María de Villota erstmals im Audi A4 DTM**

Ingolstadt – Auf dem „Circuit de Catalunya“ am Stadtrand von Barcelona beginnt am 21. September der Endspurt in der DTM, der populärsten europäischen Rennserie neben der Formel 1. Wie im vergangenen Jahr kommt Audi als Spitzenreiter nach Spanien. Das erklärte Ziel: eine Wiederholung des Sieges von 2006.

Bei den ersten beiden Auftritten der DTM in Spanien war der Audi A4 DTM das schnellste Fahrzeug. Zweimal in Folge startete Martin Tomczyk in Barcelona von der Pole Position. 2006 setzte er diese in den ersten seiner bisher drei DTM-Siege um. 2007 führte der Rosenheimer vom Start weg, ehe er vom zweimaligen Formel-1-Weltmeister Mika Häkkinen touchiert wurde.

Im vergangenen Jahr hatte Martin Tomczyk in Barcelona noch Titelchancen. In der Saison 2008 ruhen die Hoffnungen der Audi Fans auf Timo Scheider und Mattias Ekström.

Scheider ist in der Form seines Lebens. Bei vier der ersten acht Rennen startete der 29-Jährige mit seinem Audi A4 DTM von der Pole Position. Sechsmal stand er auf dem Podium, schon zweimal ganz oben. Neun Punkte



Vorsprung hat sich der Deutsche erarbeitet. In Barcelona könnte er einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung seines ersten DTM-Titels machen.

Doch auch Mattias Ekström rechnet sich weiter Chancen auf den Meistertitel aus – es wäre der dritte für den Schweden nach 2004 und 2007. Ekström liegt in der Gesamtwertung nur einen Punkt hinter Jamie Green und Paul di Resta und möchte in Barcelona an den beiden Mercedes-Piloten vorbeiziehen.

Mit Martin Tomczyk auf Rang sechs und Tom Kristensen auf Platz sieben liegen die Fahrer aller vier aktuellen Audi A4 DTM in der Tabelle auf den ersten sieben Plätzen – ein Indiz dafür, wie gut der neue Audi A4 ist, der in diesem Jahr bereits sechsmal von der Pole Position startete und vier Rennen gewann. 14 von 24 möglichen Podiumsplätzen holte Audi mit dem „R14“ bisher.

Auf Punkte spekulieren in Barcelona auch die Fahrer der 2007er-Audi A4 DTM, die mit 15 Kilogramm weniger Gewicht an den Start gehen dürfen als die aktuellen Modelle von Audi und Mercedes.

Auf eine Premiere dürfen sich die Fans im Rahmenprogramm freuen: María de Villota, Tochter des ehemaligen spanischen Formel-1-Fahrers Emilio de Villota, testet während des DTM-Wochenendes erstmals einen Audi A4 DTM. Zudem wird die 28-jährige Spanierin Gäste im Audi R8 Renntaxi um den 2,977 Kilometer langen Kurs chauffieren.

Das Rennen in Barcelona startet am Sonntag (21. September) um 14:03 Uhr Ortszeit. Die ARD überträgt ab 13:45 Uhr live aus Spanien und zeigt auch das Qualifying am Samstag ab 13:30 Uhr live. Das Freie Training wird auf www.dtm.tv gezeigt. Unter www.audi.tv gibt es Highlights und exklusive Hintergrundberichte.

Stimmen vor dem Rennen in Barcelona

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Wir haben zwar neun Punkte Vorsprung in der Meisterschaft, wenn wir nach Barcelona gehen. Darauf



können wir uns aber nicht ausruhen. Wir müssen ein weiteres gutes Ergebnis einfahren, und daran werden wir alle hart arbeiten.“

Mattias Ekström (Red Bull Audi A4 DTM #1): „Wir waren in den vergangenen beiden Jahren in Barcelona sehr stark, doch in beiden Rennen hatte ich Ärger mit Mercedes-Fahrern und habe es dort noch nicht aufs Podium geschafft. Vielleicht klappt es im dritten Anlauf. Am liebsten würde ich meine Titelchancen mit einem Sieg wahren. Ich werde mich auf das Qualifying konzentrieren, so dass wir von Anfang an von der Spitze aus kämpfen können.“

Martin Tomczyk (Red Bull Audi A4 DTM #2): „Wir waren bisher zweimal in Barcelona, beide Male habe ich dort im Regen die Pole Position geholt. Ich habe eigentlich nur gute Erinnerungen an die Strecke, abgesehen natürlich vom letztjährigen Rennen. Ich glaube, die Strecke ist für Audi und Mercedes ausgeglichen. Wir können dort ein sehr spannendes Rennen erwarten.“

Tom Kristensen (Audi A4 DTM #9): „Ich liebe den Circuit de Catalunya, die Stadt Barcelona und die Leute dort. Deshalb freue ich mich sehr darauf. Die Strecke hat bisher immer für spannende Rennen gesorgt. Die Meisterschaft ist in diesem Jahr unheimlich ausgeglichen. In Barcelona ist alles möglich.“

Timo Scheider (GW:plus/Top Service Audi A4 DTM #10): „Ich freue mich riesig auf Barcelona. Nach dem Sieg in Brands Hatch gehen wir höchst motiviert dorthin. Mit neun Punkten Vorsprung können wir es etwas relaxter angehen lassen. Ausruhen dürfen wir uns aber nicht, denn in der DTM ist immer alles möglich. Es sind noch 30 Punkte zu holen. Deshalb müssen wir alles daran setzen, auch in Barcelona wieder vorne zu sein.“

Alexandre Prémat (Audi Bank/Shell Helix Audi A4 DTM #14): „Ich freue mich auf Barcelona. Ich liebe die Strecke, auf der ich in der Vergangenheit schon gute Ergebnisse erzielt habe. Ich hoffe, dass sie mir auch mit diesem Auto liegt. Ich werde wie immer mein Bestes geben.“

Oliver Jarvis (Best Buddies Audi A4 DTM #15): „Wir freuen uns auf Barcelona, nachdem wir in Brands Hatch nicht das Ergebnis bekommen haben,



das wir uns erhofft hatten. Wir gehen mit einer positiven Einstellung nach Barcelona und wollen Punkte holen.“

Mike Rockenfeller (S line Audi A4 DTM #18): „Ich sage das gleiche wie vor jedem Rennen: Ich hoffe, eine gute Leistung zeigen zu können und, wenn es geht, ein gutes Ergebnis nach Hause zu fahren. Aber dazu muss in der DTM einfach alles passen.“

Markus Winkelhock (Playboy Audi A4 DTM #19): „Die Strecke macht mir viel Spaß und sollte mir gut liegen. Im vergangenen Jahr hatte ich eine Grippe mit 39 Grad Fieber. Von daher war das Rennen sehr anstrengend. Dieses Mal möchte ich den einen oder anderen Punkt holen.“

Katherine Legge (Audi A4 DTM #20): „Ich freue mich auf Barcelona, denn ich hatte einmal einen Teamkollegen, der Katalane war. Der hat mir gesagt, wo die coolen Plätze sind. Die Strecke sieht wirklich gut aus. Ich hoffe, dass die Sonne scheint und wir unseren Speed in ein Ergebnis umsetzen können.“

Christijan Albers (Audi A4 DTM #21): „Es wird in Barcelona schwer für uns. Dort ist Abtrieb sehr wichtig, und Abtrieb hat unser 2006er-Auto nicht so viel. Wir schauen mal, wie es geht. Ich hoffe, dass die Sonne scheint und es trocken bleibt. Ich hoffe, dass wir in Brands Hatch etwas in Sachen Strategie gelernt haben.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Barcelona ist eine sehr schöne Rennstrecke. Die Strecke liegt unserem Audi. Die Mannschaft ist nach dem Sieg in Brands Hatch sehr motiviert. Wir haben in der Meisterschaft weiter zwei Eisen im Feuer und hoffen, in Barcelona an unsere Erfolge anknüpfen zu können.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Wir freuen uns auf Barcelona wie auf jedes internationale Rennen. Das ist immer etwas Besonderes. Wir fahren mit weniger Gewicht als die 07er-Mercedes, das sollte uns helfen. Wir haben uns erneut vorgenommen, in die Punkte zu fahren. Und dieses Mal wollen wir unser Ziel auch erreichen.“



Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Barcelona ist eine geile Strecke. Da wir ein paar Kilos rauskriegen und Mercedes ein paar Kilo drauf, sollte es für uns eigentlich ganz gut aussehen. Ich würde sagen: volle Attacke!“

Der Zeitplan in Barcelona

Freitag, 19. September

09:00 – 09:15 Uhr Roll-out
10:15 – 11:45 Uhr Test 1
14:00 – 15:30 Uhr Test 2

Samstag, 20. September

09:30 – 10:30 Uhr Freies Training
13:28 – 14:15 Uhr Qualifying (live im Ersten ab 13:30 Uhr)

Sonntag, 21. September

11:50 – 12:10 Uhr Warm-up
14:03 Uhr Rennen (live im Ersten ab 13:45 Uhr)

Stand DTM-Fahrerwertung nach 8 von 11 Läufen

1. Timo Scheider	GW:plus/Top Service Audi A4 DTM	54
2. Jamie Green	Mercedes	45
3. Paul di Resta	Mercedes	45
4. Mattias Ekström	Red Bull Audi A4 DTM	44
5. Bruno Spengler	Mercedes	31
6. Martin Tomczyk	Red Bull Audi A4 DTM	26
7. Tom Kristensen	Audi A4 DTM	22
8. Bernd Schneider	Mercedes	21
9. Gary Paffett	Mercedes	8
10. Markus Winkelhock	Playboy Audi A4 DTM	6
11. Oliver Jarvis	Best Buddies Audi A4 DTM	5
12. Mike Rockenfeller	S line Audi A4 DTM	2
13. Alexandre Prémat	Audi Bank/Shell Helix Audi A4 DTM	1



14. Mathias Lauda	Mercedes	1
15. Ralf Schumacher	Mercedes	1

Stand DTM-Teamwertung nach 8 von 11 Läufen

1. Audi Sport Team Abt	76
2. Mercedes-Benz Bank AMG Mercedes	76
3. Audi Sport Team Abt Sportsline	70
4. Salzgitter/Original-Teile AMG Mercedes	66
5. stern/Pixum AMG Mercedes	9
6. Audi Sport Team Rosberg	8
7. Audi Sport Team Phoenix	6
8. TRILUX/JungeSterne AMG Mercedes	1

- Ende -

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2007 insgesamt 964.151 Automobile verkauft und damit das zwölfte Rekordjahr in Folge erzielt. Mit Umsatzerlösen von € 33.617 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern von € 2.915 Mio. erreichte das Unternehmen neue Höchstwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern.